



Der Rechenkünstler.

Heut' — sagt Peter — auf der Gasse
Sah ich Hans und Moritz stehn:
Moritz, Erster in der Klasse!
Und der Hans — ihr kennt doch den!

Wie ich kam, da rechnet grade
Ihm der Moritz etwas vor.
Fast schon fertig war's — wie schade!
Und ich stand und spißt' das Ohr.

„Jetzt“ — so hört' ich Moritz sagen —
„Dividir' ich mit der 8
In die Zahl — man muß es wagen!
Dreimal gehts — so ist's gemacht.

Jetzt das Abzieh'n frisch besorg' ich,
Und es ist nicht viel dabei,
4 von 0 geht nicht; da borg' ich
Zehne von der nächsten 3.

Hier das Resultat — daneben
6 als Rest! Nun ist es aus.
Dieses war heut' aufgegeben
Und ich hatt's zuerst heraus.

„So! nun muß du's auch verstehen,“
Sagt zum Hans er schlaun Blick's.
„Ja — sagt der — es wird schon gehen!“
Doch verstanden hat er nig.